



Alle Reisen haben eine heimliche Bestimmung, die der Reisende nicht ahnt.

Martin Buber

SO FINDEN SIE UNS

KE - PMD - Büro, C-Bau, 1. UG, Zimmer 37
OA - PMD - Büro, Panorama Haus, 3. Stock, 3.02

Sie können unsere Arbeit durch eine Spende unterstützen:

Förderverein Pro Palliativ Allgäu e.V.
Kontoinhaber Klinikverbund Kempten-Oberallgäu
Kreditinstitut Sparkasse Allgäu
BIC BYLADEM1ALG
IBAN DE63 7335 0000 0516 0680 53

Bei Spenden ab 100 € erhalten Sie automatisch eine Spendenquittung.
Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihre Postanschrift an.

SPRECHEN SIE UNS AN,
WIR SIND GERNE FÜR SIE DA!

PLATZ FÜR NOTIZEN

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....



PALLIATIVMEDIZINISCHER DIENST PMD



KLINIKUM KEMPTEN

Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin
Robert-Weixler-Straße 50
87439 Kempten

Tel. PMD OA 08323 910 - 8336
Tel. PMD KE 0831 530 - 1954
E-Mail pmd@klinikverbund-allgaeu.de

PALLIATIVMEDIZINISCHER DIENST

Ein multiprofessionelles Team für die Palliativversorgung setzt sich aus speziell geschulten Ärzten, Pflegekräften, Sozialpädagogen, Psychologen, Physiotherapeuten und Seelsorgern zusammen. Bei der Behandlung des Patienten kooperieren wir mit den Behandlern der Station, mit dem Ziel, eine größtmögliche Lebensqualität für die Patienten und ihre Angehörigen zu ermöglichen. Wir betrachten uns als Teil des palliativen Netzwerkes.

Der Palliativmedizinische Dienst wendet sich an Patienten mit fortgeschrittenen Erkrankungen.

Wir lindern Symptome wie Schmerzen, Luftnot, Übelkeit oder Angst und verstehen uns als ein frühes Angebot für Patienten in komplexen Situationen - auf allen Stationen!

Wir bieten unser Fachwissen und unsere Unterstützung für alle Menschen mit einer unheilbaren Erkrankung an, nicht nur bei einer Tumorerkrankung. Wir wollen Patienten und ihre Angehörigen entlasten, eine ganzheitliche und multiprofessionelle Betreuung anbieten und dadurch ein erfülltes, selbstbestimmtes und beschwerdearmes Leben bis zuletzt ermöglichen.

Die Einbeziehung des PMD ist zu jedem Zeitpunkt einer Erkrankung möglich, auch begleitend zu einer Chemotherapie oder einer Strahlentherapie.

Wichtig ist der Kontakt und die Einbindung der Familie und der Angehörigen

Der PMD kommt täglich zum Patienten und steht auch für Fragen der Angehörigen zur Verfügung. Angehörige können beim täglichen Gespräch gerne dabei sein. Bitte nehmen Sie zur Terminabsprache mit uns Kontakt auf.

Zusammenarbeit mit der Palliativstation

Wenn die Belastung sehr groß ist und die Gesamtsituation sehr schwierig ist, kann eine Verlegung auf die Palliativstation vermittelt werden. Vor der Verlegung auf die Palliativstation ist ein Einschalten des PMD sinnvoll, um Ziele zu definieren, Ängste abzubauen und Erwartungen zu klären. Davon profitieren der Patient und seine Angehörigen.

WIR WOLLEN DIE VERSORGUNGSREALITÄT IN DER KLINIK POSITIV VERÄNDERN.

UNSER AUFTRAG - ENTLASTEN UND FÜR SIE DA SEIN

- Verbesserung der Lebensqualität
- Linderung von Symptomen wie Schmerzen, Erbrechen, Atemnot, Verwirrtheit oder Angst
- Koordination und Organisation der weiteren Versorgung nach dem Krankenhaus wie zum Beispiel durch den ambulanten Palliativdienst (SAPV) oder in einem Hospiz
- Ethikberatung und Unterstützung bei schwierigen Entscheidungen zu nächsten Behandlungsschritten und Therapiezielen
- Beistand bei Sinnfragen psychologischer und spiritueller Art
- Vorausschauende Versorgungsplanung inklusive Beratung bei Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Mitbegleitung in der Sterbephase
- Vermittlung von Hilfsangeboten für Angehörige in der Trauerphase